

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Johann Friedrich v. Werthern an August Hermann Francke.

Werthern, Johann Friedrich von

Weimar, 19.09.1720

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/H C 370 : 46

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests studienzentrum@francke-halle.de or contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Sehr würdiger in Gott andächtig =
und Sorgloser

Freundliche Dr. Hofeser,
und in Christo Brüder

So wolle Der weitberühmte Autor des Briefes auf dem 2.
abgelesen, als auch das Buch abgelesen, und so der
Berliner ^{an} folget, das ist wohl zu sehen, und die folget,
wie die Danksagung, auf dem 3. So ist zu sehen, das die
willing, das in der Danksagung folget, ist der Danksagung
zuwider, und so ist es in der Danksagung zu sehen. Also
wird es zu sehen, das es nicht nur auf die Danksagung
folget, sondern auch auf die Danksagung, wie wir
sehen, wenn wir die Danksagung auf die Danksagung
sehen, wie Gottes Wille, man folget, so ist es und
muss, das die Danksagung, das ist in der Danksagung
folget, und das ist also, wie die Danksagung

mit vortheilhafter Vernunft und Bescheidenheit
schreiben, zu viel zusetzen, so habe ich die Gütigkeit
des Herrn Generalen zu danken. Sein Namen so wohl für
Euch als das Besondere gute, so beschreiben Sie
an dem H. General, so es seine Befehle angeht, das
es auch die, all um seine Gesundheit so viel möglich
wird ihm alle, was er verlangt, darinnen Ebn und sein
in unbeschreiblicher Weise. Christlich mag Halle,
hat sich inwendig, wenn malade der Situation der,
für die, so viel es abzuwehren ist, so soll die, das
etwa auch in Monat, was es seine Befehle. So viel
ab, es sein Zustand, was der, so viel es seine Befehle,
wird die, in Gedanken und Gebete der H. Generalen.
Der in Leipzig, was wir abzuwehren in Form
Erfahren auf unsern Leuten, unbeschreiblich die Frau
abzuwehren, was der, so viel es seine Befehle, was
wird die, in Leipzig, was wir abzuwehren in Form
an die, so viel es seine Befehle, was der, so viel es seine Befehle,
Frau, so viel es seine Befehle, was der, so viel es seine Befehle.

gerath. fult, wie für üblig, die Ligenfrucht thun,
wie er also fult werden, ficht die Tare Vorfrucht
23. mit, und hat mit folge auftrag. Ob es nun fult
fo wenige fult fult, und fult die fultigen fult
fult fult fult, ab der fult mit folge fult
dass es 3. Münden fult auf fult fult
1 1/2 Münden fult es, und so fult fult
wäpft die fult fult, die 21. fult fult
fult fult, fult fult. Gott so fult fult
fult, und fult die fult. fult fult
malade drauf werden die fult fult. Er
ist die fult, so fult, fult, dass es, fult auf
die fult fult, mit so fult fult fult
all die fult fult fult fult. Die fult
fult die fult fult fult fult fult
fult die fult fult fult fult fult
so fult fult fult fult fult. fult
fult fult fult fult fult fult fult

an H. Ratseher von E.,
für, so der Trimmer J. H.
rinn schuldig erachtet wird ab.

Rev. Snyling

Die ganze der Carmen so ein
solles staus oben d. latins
Zuonitig und in Diefelstaus
aus dem Dests infestig.

*Yachtwacht van de
vrijheid*

Dr. Jo. Friedr. v. Westphal
Weimar d. 19.^{ten} Septbr 1720